

# "Im Falle eines Angriffs ist es Eure Aufgabe, den Feind über den Aufenthaltsort von General Dayan im Unklaren zu lassen!"

Autor(en): **Fisher, Ed**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **97 (1971)**

Heft 12

PDF erstellt am: **20.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

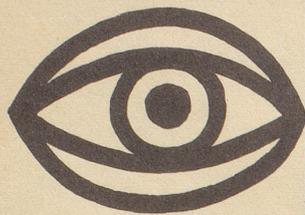
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Nebis Wochen schau

## Geschichten

An der Eröffnung des Autosalons in Genf nannte Bundesrat Celio die Geschichte des Verkehrs eine Geschichte der falschen Prognosen.

## Hirsch

Tonnenweise wurde russisches Renfleisch in der Schweiz als Hirschkpfeffer verkauft und verspiesen. Sicher nicht der erste «Hirsch», der genau besehen Haare lassen mußte!

## Alarm

Wir erleben eine erschreckende Häufung von Brandfällen. Als ob es noch eines Beweises bedürfte, daß die Menschen zuviel mit dem Feuer spielen ...

## Arrest

Zwei Chartermaschinen werden wegen Schulden auf dem Basler Flughafen zurückgehalten. Nur: Werden Schulden von Flugis, die nicht fliegen, größer oder kleiner?

## Supereis

Kleine Glanzidee im aussichtslosen Kampf gegen die Gewässerverschmutzung: Jahrtausendealtes, keimfreies Grönlandeis wird, vorwiegend als Beigabe zu Getränken, tiefgekühlt auf den Markt gebracht.

## Fußball

Neben dem legendären FCB (FC Basel) gibt es einen zweiten Basler FCB (FC Breite), der immer mehr von sich reden macht. Dabei ist Breite ein Außenquartier der Stadt und der FCB II hat nicht einmal ein eigenes Spielfeld.

## Küche

Die Schweizer konsumieren 128 Gramm Pfeffer pro Kopf und Jahr. Daher der viele Durst!

## TV-Splitter

In Sachen Fernsehkrise: Wer hinter dem Bildschirm sitzt, sollte nicht mit Steinen werfen!

## WM

Seit Jahrzehnten hat die Schweizer Eishockey-Nationalmannschaft nicht mehr so gut und erfolgreich gespielt. Da muß das Eis eben rechtzeitig gebrochen sein.

## Bäume

Unter dem Titel «Ein ganz neues Baumgefühl» wurde von einer Aktion berichtet, in Zürich tausend Bäume zu pflanzen. Ein Gefühl, das vor allem die Hundeherzen höher schlagen lassen wird!

## Das Wort der Woche

«Sport-Short-Shop» (gefunden in einem Mode-Inserat in einer deutschschweizerischen Zeitung).

## Aus dem TV-Ring

Einen Tag nach dem Schock aus dem Boxring hub im Schweizer Fernsehen ein geistiger Ringkampf an zwischen Rudolf Frei und Guido Frei, ein Freistilringen gewissermaßen. Das Resultat ist bekannt, noch nicht aber die Auswirkungen.

## Zürich

Von Fall zu Fall werden nun die Zürcher zu Kreditvorlagen für das Milliardenprojekt der ersten Untergrundbahn unseres Landes aufgeboten. Mit ihrer neuen Bahnhofspassage, wo auf- und untergetaucht wird, pflegen sie bereits heute schon ein U-Bahn-Gefühl.

## Uebertrumpft

müssen sich die Apollo-14-Astronauten als Zuschauer bei Clay-Frazier vorgekommen sein, als sie erleben mußten, wie dieser «Boxkampf des Jahrhunderts» viel größere Anteilnahme in der ganzen Welt auslöste als ihre Mondfahrt.

## Futter

Dr. David Dinius hat ein Mittel erfunden, mit dem angereichert Zeitungspapier als Viehfutter verwendet werden kann. Und wer trägt die Schuld, wenn die Kühe nachher Bauchweh bekommen oder saure Milch geben? Natürlich die Journalisten!

## Propaganda

Das «Kleine rote Schülerbuch» ist in Frankreich verboten worden. Hatte es diese Reklame wirklich noch nötig?

## Occasion

Auch bei Tiffany's, dem weltberühmten New Yorker Juwelier, gibt es einen Ausverkauf. Ein Diamant von 128 Karat, seine gute Million Dollar wert, kostet dann «nur noch 900 000 Dollar»!

## Freilicht-Theater

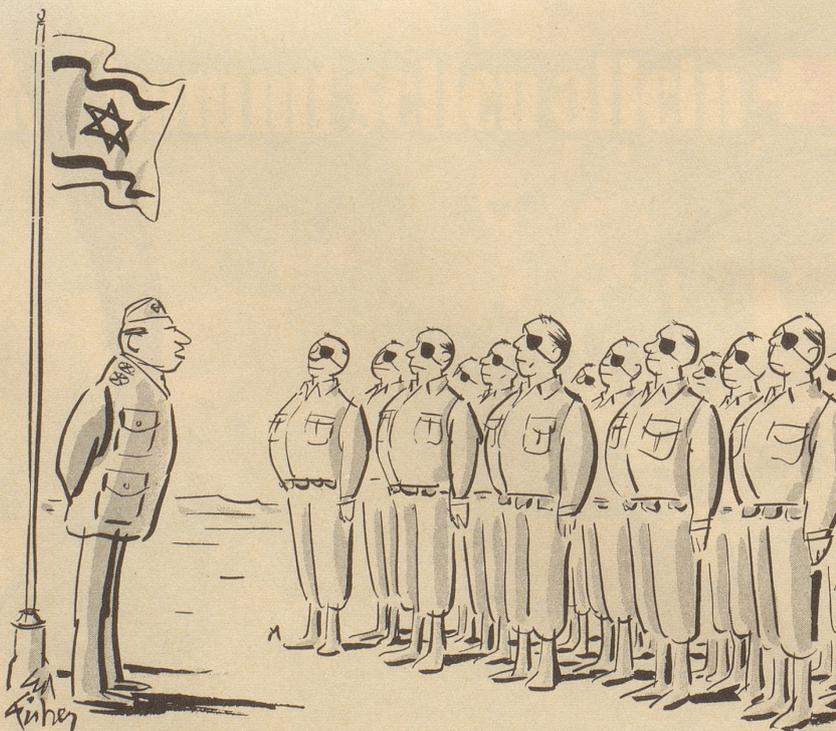
Unter dem Patronat der Eidgenössischen Alkoholverwaltung:  
Bäume sterben aufrecht. fis

## Poster

sind Plakate mit Bildern oder Sprüchen, die freiwillig daheim an die Wand geheftet werden. An die heutige Jugend wendet sich ein amerikanischer Poster mit der Frage: «Wie würdest Du es schätzen, Dich als Kind zu haben?»

## Sorge

Von einer «Woche der Sorge um die Kriegsgefangenen und Vermissten» war zu hören. Was heißt hier «Woche»? Wäre nicht dafür zu sorgen, daß es keine Vermissten und Kriegsgefangenen mehr geben kann?



«Im Falle eines Angriffs ist es Eure Aufgabe, den Feind über den Aufenthaltsort von General Dayan im Unklaren zu lassen!»